

# Vier Sieger mit neuem Streckenrekord

Kleines Starterfeld beim Drei-Türme-Ultralauf XL über 60 Kilometer und 1300 Höhenmeter

**BAD MÜNDER.** Es war ein kleines, aber erlesenes Starterfeld, das beim 2. Drei-Türme-Ultralauf XL an den Start gegangen ist. Veranstalter Detlef Erasmus erhielt kurzfristig einige krankheitsbedingte Absagen. Trotzdem sorgten die neun Teilnehmer für ein hochklassiges Rennen.

Den einzig verbliebenen Frühstarter Heinz Nagel (M65) begleitete Imre Morva (M55) vom Lauftreff des SC Bad Münster. Das Duo begab sich schon um 6 Uhr bei Temperaturen zwischen 12 und 14 Grad auf die 60 Kilometer lange Strecke, auf der 1300 Höhenmeter zu überwinden wa-

ren. „Die gegenseitige Unterstützung in der Ultralaufszene ist toll“, lobte Erasmus.

Die schnellere Gruppe startete um 7.30 Uhr auf die malerische Rundstrecke durch Süntel und Deister, vorbei an Süntel-, Nordmanns- und Annaturm. 6:10:27 Stunden später erreichte ein Quartett bei sonnigem Wetter mit neuem Streckenrekord das Ziel – Fabian Schwingel (M30), Bent Jakuboski (M40), Markus Wilhelmi (M45) und Jürgen Bultmann (M60) verbesserten die bisherige Bestmarke, die Bultmann, Schwingel und Jürgen Bäßler (M55) aufgestellt hatten, um mehr als 14 Minuten. ds



Das Siegerquartett: Fabian Schwingel (v.l.), Jürgen Bultmann, Bent Jakuboski und Markus Wilhelmi.

FOTO: ERASMUS